

Titel der Drucksache:

**Straßenausbau in Alach - Komplexobjekt  
Mönchsgasse/St.-Ulrichs-Gasse**

Drucksache

**0732/18**

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	18.04.2018	öffentlich

## Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

### Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für Alach wurde bekannt, dass ein grundhafter Straßenausbau geplant sei. Dabei soll vorhandene Bausubstanz ersetzt werden, obwohl die Substanz an Bürgersteigen und Straßenlaternen teils noch intakt ist. So wird es von Bürgern vor Ort geschildert. Ein teurer Ausbau liegt nicht im Interesse der Anwohner. Insofern müsste geklärt werden, inwiefern die Notwendigkeit besteht, den gesamten Bestand zu ersetzen und stattdessen so effektiv und kostensparend wie möglich zu bauen. Immerhin werden am Ende die Anwohner durch die Stadt zur Kasse gebeten.

Ich bitte daher um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Gesamtkosten fallen für das Straßenbauprojekt Mönchsgasse/St.-Ulrichs-Gasse in Alach an und wie viel davon haben die betroffenen Einwohner zu tragen? (Hier bitte den Schnitt der betroffenen Anwohner angeben)
2. Kann die Planung für das Projekt dahin gehend überarbeitet werden, dass im Sinne der oben benannten Ausführungen kostengünstiger (z.B. nur Teilsanierung, wie in anderen Alacher Straßen auch; funktionstüchtige Straßenlaternen nicht ersetzen etc.) gebaut werden, sodass die finanzielle Belastung der Anwohner reduziert wird?
3. Welche Straßensanierungen und –teilsanierungen wurden in den letzten Jahren in Alach vorgenommen und in welchem Umfang wurden hier die Anwohner finanziell beteiligt?

05.04.2018, gez. i. A. Bergmann

Datum, Unterschrift

